

ABSCHIED / AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL VOM 03. MÄRZ 2020

GESCH.-NR. 2019-0084
BESCHLUSS-NR. SR 2019-180
BESCHLUSS-NR. KOMM
IDG-STATUS öffentlich

SIGNATUR **23** **KANALISATION**
23.03 **Öffentliche Anlagen**
23.03.40 **Einzelne Leitungen und quartierweise Erschliessungen in eD alpha (s. Anhang 4), mit Strassenbauten s. 33.03**

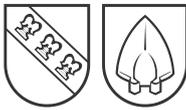
BETRIFFT **Antrag des Stadtrates betreffend Genehmigung eines Objektkredites für den Neubau des Meteorwasserkanals Rütlistrasse bis Ruine Moosburg, Effretikon**

DIE RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION

NACH EINSICHTNAHME UND IN KENNTNIS DES ANTRAGES DES STADTRATES

BESCHLIESST:

1. Die Rechnungsprüfungskommission beantragt dem Grossen Gemeinderat einstimmig, einen Objektkredit von Fr. 365'000.- (inkl. MwSt.) zu Lasten der Investitionsrechnung 2020, Projekt-Nr. 5521.5030.063 für den Neubau Meteorwasserkanal Rütlistrasse bis Ruine Moosburg, Effretikon, zu bewilligen.
2. Mitteilung an:
 - a. Abteilung Präsidiales, Ratssekretariat



ABSCHIED / AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL VOM 03. MÄRZ 2020

GESCH.-NR. SR 2019-0084
BESCHLUSS-NR. SR 2019-180
GESCH.-NR. GGR 2019/059
BESCHLUSS-NR. KOMM.

ZUSAMMENFASSUNG

Die Rechnungsprüfungskommission anerkennt den notwendigen Bedarf dieses Meteorwasserkanals im Raum Rütlistrasse bis Ruine Moosburg, zumal es sich hier um ein wachsendes Gebiet in Effretikon handelt. Entsprechend beantragt die Rechnungsprüfungskommission einstimmig, diesen Kredit zu genehmigen.

Die Rechnungsprüfungskommission weist darauf hin, dass der Neubau des Meteorwasserkanals zu Lasten des Eigenwirtschaftsbetriebs «Siedlungsentwässerung» fällt. Dies ergibt sich aus der im Beschlusdispositiv aufgeführten Projekt-Nummer. Der Stadtrat hat entschieden, dies im Rahmen des Dispositivs nicht explizit zu erwähnen. Im Sinne der Transparenz ist es für die Rechnungsprüfungskommission aber wichtig, dass aufgezeigt wird, was alles Wichtige aus den Abwassergebühren für die Bevölkerung finanziert wird.

BEGRÜNDUNG

1. VORGEHEN DER RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION

In einem ersten Schritt standen der Rechnungsprüfungskommission folgende Unterlagen zur Prüfung des Geschäftes zur Verfügung:

- Plan zum Längenprofil
- Situationsplan
- Technischer Bericht der CSD Ingenieure

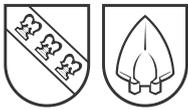
Stadtrat Erik Schmausser und Projektleiter Martin Pfister erläuterten der Rechnungsprüfungskommission zusätzlich das Projekt. Die Fragen konnten ausreichend und zur Zufriedenheit aller beantwortet werden.

2. NACHVOLLZIEHBARKEIT DES PROJEKTES

2.1 AUSGANGSLAGE

Der Stadtrat zeigt in seinem Antrag auf, dass die im Jahr 1962 erstellte Drainageleitung nicht mehr zeitgemäss ist und für das Quartier, welches in der Umgebung Moosburg- und Brandrietstrasse entsteht, nicht mehr ausreicht.

Mit der Umsetzung des im Dezember 2015 vom Stadtrat festgesetzten Masterplans «Arealentwicklung Bahnhof Ost» werden zwischen der Rütlistrasse und den SBB-Gleisen in den nächsten Jahren neue Baukörper entstehen. In der Folge wird ein Wachstum der an die Entwässerung angeschlossenen Wohnungen und Arbeitsplätze generiert, was zu einer Verschärfung der heutigen Situation (Überlastung Entwässerungskanal Rütlistrasse) führen wird. Die Abteilung Tiefbau hat im Zusammenhang mit der Arealentwicklung Bahnhof Ost daher eine neue Meteorkanalisation an der Rütlistrasse mit Anschluss an das bestehende Meteorsystem am Burgwiesweg geplant, welche einen Teil der neuen Baufelder sowie einen Teil der Strassenentwässerung an der Rütlistrasse im Trennsystem ableiten soll. Der Anschlusspunkt an das Meteorsystem mit Ableitung in den Grendelbach befindet sich bei der Burgruine Moosburg. Mit dem Bau des neuen Meteorkanals werden die Abwassermenge und die Überlastungsproble-



ABSCHIED / AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL VOM 03. MÄRZ 2020

GESCH.-NR. SR	2019-0084
BESCHLUSS-NR. SR	2019-180
GESCH.-NR. GGR	2019/059
BESCHLUSS-NR. KOMM.	

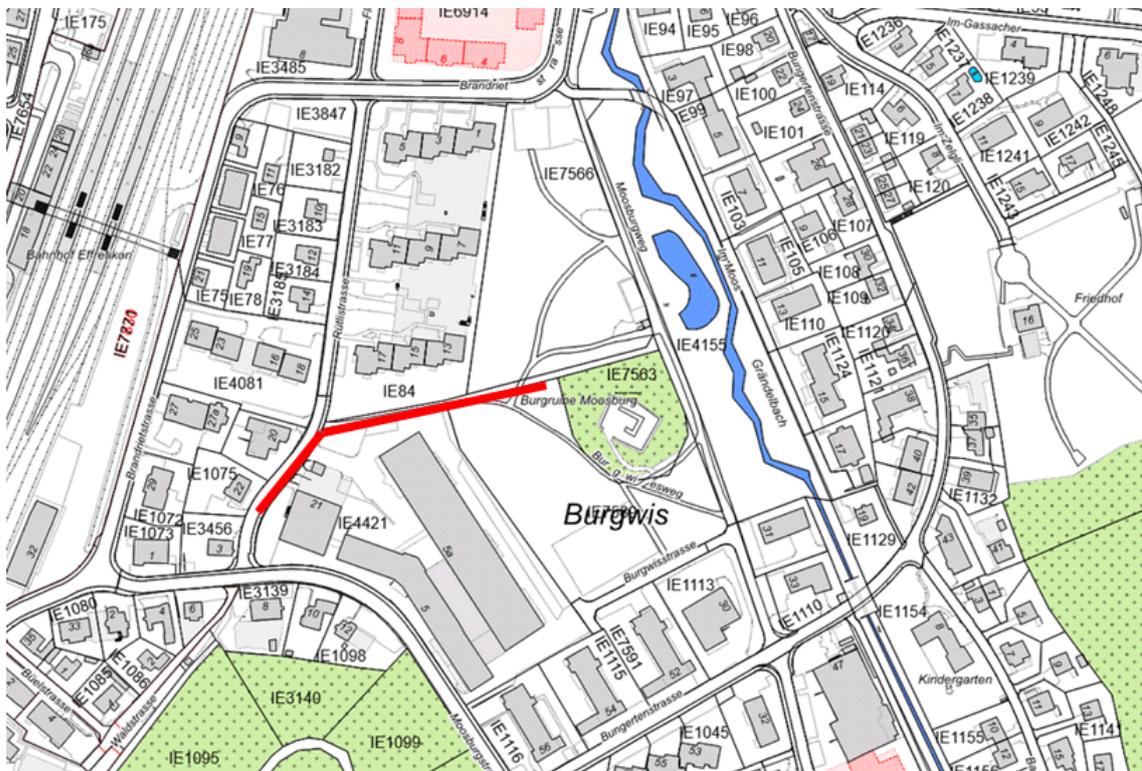
matik an der Rütlistrasse reduziert und einige der neuen Baufelder im Trennsystem entwässert. Diese Massnahme entspricht den Erfordernissen des Gewässerschutzgesetzes.

2.2 PROJEKT

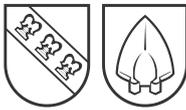
Die neue Meteorwasserkanalisation an der Rütlistrasse beginnt bei der Kreuzung Moosburgstrasse/Rütlistrasse und verläuft im Bereich der Rütlistrasse. Nach 55 m wird der Kanal unter dem Fussweg Richtung Ruine Moosburg mit Anschluss an das dort bestehende Meteorsystem verlegt. Der neue Regenabwasserkanal besteht aus Kunststoffrohren, weist eine Gesamtlänge von 140 m und ein durchschnittliches Gefälle von 1.93 % auf. Für die Wartungsarbeiten werden Schachtbauwerke erstellt.

Die bestehende Mischabwasserkanalisation, welche parallel zur neuen Meteorkanalisation in der Rütlistrasse verläuft, wird zusammen mit dem Projekt angepasst.

Aus der Abbildung im Antrag des Stadtrates ist die Situation ersichtlich.



Der gesamte Bau ist im Sommer 2020 abgeschlossen.



ABSCHIED / AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL VOM 03. MÄRZ 2020

GESCH.-NR. SR 2019-0084
BESCHLUSS-NR. SR 2019-180
GESCH.-NR. GGR 2019/059
BESCHLUSS-NR. KOMM.

3. KREDITRECHTLICHE BEURTEILUNG

Die Rechnungsprüfungskommission hat eine finanzrechtliche Prüfung durchgeführt. Grundsätzlich hat die Rechnungsprüfungskommission keine negativen Feststellungen diesbezüglich angebracht. Die Rechnungsprüfungskommission weist darauf hin, dass das Projekt als Teil der Eigenwirtschaftsbetriebe vollständig gebührenfinanziert ist. Dies geht aus dem Abschied des Stadtrats leider nicht hervor. Die Rechnungsprüfungskommission fände es gut, wenn künftige Geschäfte, die durch Gebühren gedeckt und damit eigenfinanziert sind, auch so vom Stadtrat gekennzeichnet würden.

Die Rechnungsprüfungskommission möchte darauf hinweisen, dass für die Planungsarbeiten am Projekt bereits Fr. 20'000.- ausgegeben wurden.

Durch die bereits fortgeschrittene Planung konnte der Anteil für Unvorhergesehenes auf 7 % anstatt der üblichen 10 % gesetzt werden.

3.1 KAPITALFOLGEKOSTEN

Die Kapitalfolgekosten werden mit 1.43 % der Nettoinvestitionen mit Fr. 8'869.50 angegeben. Diese Kosten sind gemäss § 15 der Gemeindeverordnung (VGG) auf planmässige Abschreibungen und Verzinsungen aufzuteilen.

Die Folgekosten sind exakt aufgeführt und schlüssig dokumentiert.

4. BEURTEILUNG DER RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION

Die Rechnungskommission begrüsst die detaillierte Aufstellung und die transparente Kommunikation zwischen Stadtrat und Rechnungsprüfungskommission.

5. FAZIT DER RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION

Die Rechnungsprüfungskommission beschliesst einstimmig die Annahme des Kreditantrages. Aufgrund der guten Planung des Ingenieurbüros und der klärenden Antworten des Stadtrates konnte die Beurteilung des Geschäftes zügig erfolgen.

Grosser Gemeinderat Illnau-Effretikon
Rechnungsprüfungskommission



Thomas Hildebrand
Präsident



Arend Bruinink
Aktuar

Versandt am: 05.03.2020